

Karlsruhe, 06.06.2018

+++ Pressemitteilung SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe 2018 +++

Künstlerauswahl komplett: Pionier des Projection Mapping László Zsolt Bodos verwandelt das Schloss in einen Datenspeicher; Karlsruher Medienkünstler Jonas Denzel bringt Schloss und Publikum mit Händen zum Klingen

Die Künstlerauswahl für die SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe 2018 ist abgeschlossen. Die neue Spielzeit ist mit dem Motto von Arthur C. Clarke überschrieben: „Any sufficiently advanced technology is indistinguishable from magic“ [Jede hinreichend fortgeschrittene Technologie ist von Magie nicht mehr zu unterscheiden]. Neben Maxin10sity und Global Illumination entwickeln zwei weitere Künstlergruppen neue Shows. Die von der KARLSRUHE Marketing und Event GmbH veranstalteten SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe werden erneut von ZKM-Vorstand Peter Weibel kuratiert und feiern am 28. Juli 2018 ihre Premiere. Bis zum 9. September 2018 (außer am Tag der KAMUNA, am 4. August) erstrahlt das Karlsruher Schloss wieder im Glanz digitaler Projection Mappings. Auch Highlights aus den vergangenen drei Spielzeiten, die in den vergangenen Jahren bereits knapp eine Million Besucher begeistert haben, stehen auf dem Spielplan.

Pionier des Projection Mapping: László Zsolt Bodos

László Zsolt Bodos' erste Show *REVERB*, die er für die SCHLOSSLICHTSPIELE 2015 entwickelt hatte, ist dem Karlsruher Publikum noch durch die fast hypnotischen Bild-Klang-Welten in Erinnerung. Für seine neue Show *MEMORIES* schafft der 3-D-Künstler einen imaginären Speicherort, an dem persönliche Erinnerungen des Künstlers abgelegt sind. Mit Hilfe von Datenvisualisierungen, Glitches, Darstellungshilfen und Feldvektoren verknüpft Bodos diese realen Erinnerungen mit seiner Vorstellung davon, wie diese Erinnerungen gespeichert werden: „Ich stelle mir vor, dass der Speicherort für unsere Erinnerungen ein fragiler Ort ist. Dadurch, dass wir vergessen, gehen einige Erinnerungen für immer verloren. Glitches [engl. für Störung oder Panne] zum Beispiel sind eine perfekte Möglichkeit, unsere vergessenen Erinnerungen, wie der Titel schon sagt, zu visualisieren.“ Mit *MEMORIES* gelingt es László Zsolt Bodos, unsere Erinnerung künstlerisch zu visualisieren. Die Neurowissenschaft verspricht: Zukünftig werden Computermodelle in der Lage sein, unsere Erinnerungen vollständig zu rekonstruieren.

Jonas Denzel verwandelt Schloss in einen Licht- und Klangkörper

Der Karlsruher Medienkünstler Jonas Denzel verwandelt das Schloss in einen Licht- und Klangkörper. Er erarbeitet für die SCHLOSSLICHTSPIELE seine Show *Hands on*: Die Hände waren die ersten Werkzeuge des Menschen. Sie klopfen, reiben und klatschen auf die Schlossfassade, bis sie schließlich durch einladende Gesten das Publikum dazu animieren, mit zu klatschen und damit Teil des mitreißenden Rhythmus zu werden. Der Sound wird ausschließlich durch Elemente des Schlosses wie Fenster, Regenrinnen und Wände sowie durch Körperpercussion erzeugt und visualisiert. Das Schloss selbst wird sogar zum

Presseinformation

Juni 2018

SCHLOSSLICHTSPIELE 2018

Laufzeit
 28.07.-09.09.2018

Ort
 Schloss Karlsruhe

Pressekontakt ZKM
 Regina Hock
 Pressereferentin
 Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: hock@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
 Medien Karlsruhe
 Lorenzstraße 19
 76135 Karlsruhe

Pressekontakt KME
 Karlsruhe Marketing und Event GmbH
 Philipp Schätzle
 Pressereferent
 Tel: 0721 / 782045 – 260

Email: schaetzle@karlsruhe-event.de
www.karlsruhe-event.de

KME Karlsruhe Marketing und Event GmbH
 Alter Schlachthof 11b
 76131 Karlsruhe

Instrument, zu einem Piano, das von Händen bespielt wird.

Zu den KünstlerInnen

László Zsolt Bordos, auch bekannt unter dem Namen *Bordos.ArtWorks*, ist Künstler und lebt in Budapest, Ungarn. Seine frühe Tätigkeit als „Visual Jockey“ für 3D-Animationen, seine Mitwirkung bei gigantischen Fassadenprojektionen und seine ausgefallenen Videoprojektionen und 3D-Mapping-Projekte machen ihn zu einem Pionier des Genres. Er hat an der Ungarischen Akademie der Bildenden Künste, Budapest, und am MediaLab UIAH (University of Art and Design) in Helsinki studiert.

Jonas Denzel ist Masterstudent der Hochschule Mainz und Medienkünstler. 2016 erhielt er ein Fulbright-Stipendium und studierte Film und Medienkunst in Philadelphia (USA). Seine Filme und Installationsarbeiten wurden unter anderem in Europa und Nordamerika ausgestellt. Für die SCHLOSSLICHTSPIELE 2017 war er an der Show *Velografie für Drais* beteiligt.

Weitere Informationen unter www.schlosslichtspiele.info

Presseinformation

Juni 2018

SCHLOSSLICHTSPIELE 2018

Laufzeit
28.07.-09.09.2018

Ort
Schloss Karlsruhe

Pressekontakt ZKM
Regina Hock
Pressereferentin
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: hock@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medien Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Pressekontakt KME
Karlsruhe Marketing und Event GmbH
Philipp Schätzle
Pressereferent
Tel: 0721 / 782045 – 260

Email: schaetzle@karlsruhe-event.de
www.karlsruhe-event.de

KME Karlsruhe Marketing und Event GmbH
Alter Schlachthof 11b
76131 Karlsruhe